

Eigenschaften

Wasser- und winddichte Jacke mit besonderer Funktion

Einsatzbereich

0 – 15° Celsius, je nach Temperatur-Empfinden der Fahrerinnen und Fahrer

Um die Vorteile der Parentini-Mossa Jacken optimal nutzen zu können, sollten folgende Punkte unbedingt beachtet werden:

Grösse: Die Jacke muss zwingend eng anliegen, es dürfen sich keine Luftpolster zwischen Körper und Material bilden.

Unterwäsche: Unterhalb der Jacke wird je nach Temperatur und persönlichem Empfinden nur Unterwäsche eingesetzt (Sommer-, Intermedia- oder Thermo). Die Unterwäsche muss aus Polypropylene sein, Polyester-Underwear unterstützt die Funktion nicht.

Damit die Funktion gewährleistet ist, muss man schwitzen, der vom Körper abgegebene Schweiß (Flüssigkeit) wird zur Schutzschicht. Die Jacke empfiehlt sich somit für die sportlichen bzw. leistungsorientierten Fahrer. Die ersten ca. 15 Min. werden benötigt um die Funktion aufzubauen, daher muss mit einem leichten Frieren gerechnet werden. Die meisten Fahrerinnen und Fahrer schwitzen an den Armen tendenziell weniger, dadurch kann es sich in diesen Bereichen etwas kühler anfühlen.

Bei längeren Abfahrten sinkt die Leistungsintensität und die Schweißbildung verringert sich. Dies kann zu einer Abkühlung des Körpers führen, aus diesem Grund empfiehlt sich bei tiefen Temperaturen eine Veste mitzuführen. Ansonsten werden keine weiteren Kleidungsstücke benötigt.

Da jeder Mensch ein anderes Temperaturempfinden hat, muss jeder für sich individuell herausfinden, bei welchem Einsatz der Nutzen dieser Jacke am grössten ist. Am besten versucht ihr das alleine und mit kurzen Ausfahrten, damit ihr schnell wieder zu Hause seid und eventuell die Unterwäsche anpassen könnt.

Achtung, die Jacke eignet sich nicht zum Tragen ohne körperliche Aktivität wie zum Beispiel Streckenbesichtigungen oder Kaffeefahrten.